



Die Läufer der Hauptstrecken machen sich auf den Weg.

Foto: Stefanie Brandt

# Tolle Beteiligung zum Jubiläum

## Laufsport 30. Auflage des Schackensleber Hopfenlaufs

Ein Lauf, den die Teilnehmer, Zuschauer und auch die Mitglieder und Helfer der Laufgruppe Hopfen so schnell nicht vergessen werden. Mit sehr viel Akribie und Ehrgeiz arbeiteten die Organisatoren seit Wochen daran, allen Beteiligten ein nahezu perfektes Event bei der 30. Auflage des Schackensleber Hopfenlaufes zu präsentieren.

Von Mario Stach  
**Schackensleben** • Der Hopfenlauf steht seit jeher für einen Lauf, der mit viel Leidenschaft organisiert und durchgeführt wird und wo man herzlich empfangen und unterhalten wird. Dieser familiären Atmosphäre und dem hohen Anspruch an sich selbst wollte der Vorstand selbstverständlich auch beim Jubiläumslauf gerecht werden.

Dementsprechend groß war die Liste, die es in der Vorbereitung abzarbeiten galt. Für die Kinder gab es eine Hüpfburg, Kinderschminken und einen Mal- und Bastelbereich, wo die Kleinen sogar eigene Buttons herstellen konnten.

Für alle Aktiven gab es Give Aways, die Bambinis erhielten im Ziel einen Teddy und jeder Finisher der anderen Strecken bekam eine Jubiläumslauf-Trinkflasche. Die musikalische Unterhaltung und Moderation der Veranstaltung übernahm der hauseigene DJ Olli, der wie immer einige flotte Sprüche auf Lager hatte. Die Versorgung sollte diesem Niveau selbstverständlich in nichts nachstehen. Mit Gebrülltem, Schmalzstullen und diversen Getränken war für das leibliche Wohl gesorgt.

Die Gymnastikfrauen des TSV organisierten wieder einmal ein hervorragendes Kuchenbuffet. Wie in jedem Jahr gab es auch eine mit attraktiven Preisen gefüllte Tombola,



Angetrieben von Bekannten und Eltern absolvieren die Kinder den Zieleinlauf.

Foto: Stefanie Brandt

unter anderem mit Einkaufsgutscheinen von Sport39 und den begehrten Torten von Konditorei Pfeiffer. Den Hauptpreis, ein Wochenende für zwei Personen mit zwei Übernachtungen plus Halbpension im Hotel-Gasthof Gose in Ziegenhagen, gewann Edith Ahnert aus Magdeburg.

Noch bis kurz vor der Veranstaltung bereiteten eine Straßensperrung und der Zustand der Laufbahn den Organisatoren Kopfzerbrechen. Eine Streckenänderung der Hauptläufe und des Kinderlaufes musste gefunden werden und die sich in der Sanierung befindliche Laufbahn wurde gerade noch pünktlich zum Start fertig.

Hier gilt noch einmal der Dank an die Gemeinde Hohe Börde, die das Projekt realisierte. Als Ehrengäste konnten der Innenminister Holger Stahlknecht, Bürgermeisterin

der Gemeinde Steffi Trittel und Ortsbürgermeister Ernst Daenecke begrüßt werden. Den Startschuss aller Läufe übernahm nach kurzer Ansprache durch die Organisatoren der Innenminister.

Aus sportlicher Sicht war der Jubiläumslauf ebenfalls ein voller Erfolg, letztmalig 1999 konnte die LG ein derart großes Starterfeld mobilisieren. Insgesamt 276 Teilnehmer erreichten das Ziel, das ist die dritthöchste Zahl in der Historie des Laufes. Erfreulich dabei die mehr als verdoppelten Zahlen des Kinder- und Bambinilaufes. Die Stadionrunde absolvierten 20 Kinder, es gewann Silas Meyer vom Haldensleber SC vor Janes Becker (SV Möringen) und Vincent Bönkendorf aus Halberstadt.

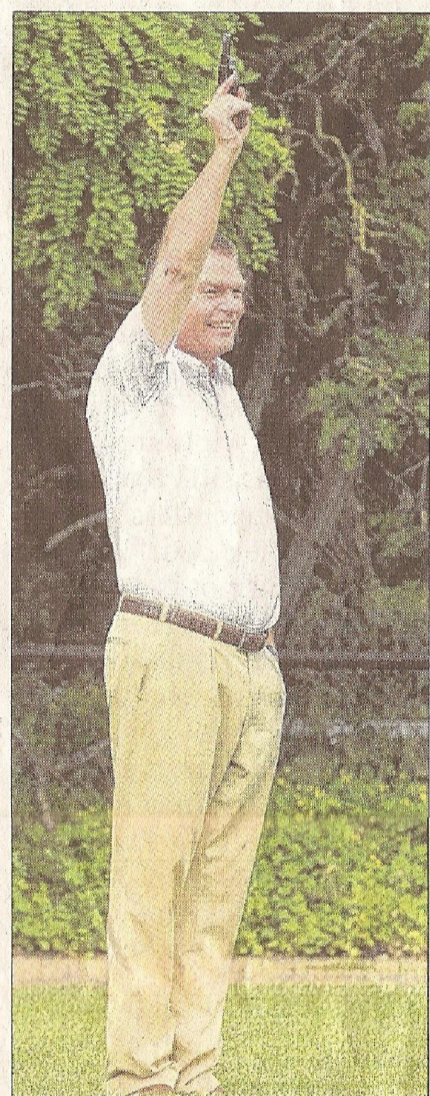
Bei den Mädchen siegte Eliness Ziegler (LG Hopfen) vor Nina Stach (Socken Wellen)

und Paula Gebel (TUS Leitzkau). Den Kinderlauf über 1,2 km gewann Ole Pasemann (LG Hopfen) gefolgt von Toni Gebel (TUS Leitzkau) und Robin Meyer (GS Hermsdorf).

Als Gesamtzweite sicherte sich Friederike Grobler den Sieg bei den Mädchen, Dritte wurde Vereinskameradin Josephine Paproth, dazwischen auf Rang zwei Justeen Becker (Stendaler SV).

### Frank Schauer wird seiner Favoritenrolle erneut gerecht

Die Hauptläufe waren erwartungsgemäß hart umkämpft. Ein erlesener Kreis von guten Läufern hält Jahr für Jahr der Veranstaltung die Treue. Allen voran der ehemalige Deutsche Meister im Marathon Frank Schauer, der die 12 km souverän gewann. Ihm folgten Yves



Schirmherr Holger Stahlknecht gab jeweils den Startschuss.

Foto: Stefanie Brandt

Löbel und Sebastian Anselm auf den Plätzen. Bei den Frauen siegte Simone Herbst (Lok Blankenburg) vor Jaqueline Messerschmidt (MD) und Christiane Zehrer (BS). Die 6,5 km-Strecke gewann Jörg Friese (VLG 1991 MD), Zweiter wurde Stephan Törmer vor Marcus Kostelack (beide SCM). Schnellste Frau auf dieser Distanz die Gesamtdritte Julia Klein vom SCM. Das Podest komplettierten Silke Zimmermann (Ihleläufer Burg) und Silvia Göres (Socken Wellen).

Der Vorsitzende Swen Conrad fasste hinterher kurz zusammen: „Es war eine rundum gelungene Veranstaltung mit vielen Highlights, jeder Menge zufriedener Teilnehmer und guter Leistungen. Das war Werbung für den Laufsport.“ Er bedankte sich noch einmal bei allen Helfern und Unterstützern.